



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 30. Sitzung des  
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde  
am 22.06.2017, 18:15 Uhr,  
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,  
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 29. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.05.2017
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 11.1. **Vorlage:** BV/0504/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
  3. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

- 11.2. **Vorlage:** BV/0512/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und  
Tourismus  
Förderrichtlinie zur Belebung des Einzelhandels
- 11.3. **Vorlage:** BV/0503/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft  
Basisvariante Waldsportanlage  
- Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss
- 11.4. **Vorlage:** BV/0508/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 41 - Kulturamt  
Beitritt zur Europäischen Route der Backsteingotik
- 11.5. **Vorlage:** BV/0494/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt  
Erschließungsvertrag gemäß § 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB zum Bebauungsplan  
Nr. 134/2 "Töpferhöfe"
- 11.6. **Vorlage:** BV/0496/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt  
Erschließungsvertrag zwischen der Stadt Eberswalde und dem Zweckverband für die  
Wasserleitung im Technologie- und Gewerbepark Eberswalde (TGE)
- 11.7. **Vorlage:** BV/0501/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung  
Gründung, Organisation und Durchführung eines Energieforums Eberswalde
- 11.8. **Vorlage:** BV/0499/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft  
Sicherung und Inwertsetzung der Borsighalle  
- Los Erd-, Abbruch- und Entsorgungsarbeiten - Genehmigung eines Nachtrages
- 11.9. **Vorlage:** BV/0495/2017 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt  
Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Verkehrsanlage Fritz-Weineck-Straße  
Straßenbeleuchtung

## **TOP 1:**

### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 30. Sitzung des Hauptausschusses um 18.15 Uhr.

## **TOP 2:**

### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 10 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

## **TOP 3:**

### **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 29. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.05.2017**

Es liegen keine Einwendungen vor.

## **TOP 4:**

### **Feststellung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

## **TOP 5:**

### **Informationen des Vorsitzenden**

Es werden keine Informationen gegeben.

## **TOP 6:**

### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **TOP 7:**

### **Informationen aus der Stadtverwaltung**

#### 7.1 Herr Boginski:

- informiert, dass der Beschluss des Landtages Brandenburg, Drucksache 6/5583, zur „Humanitären Hilfe für besonders schutzbedürftige Yezidinnen und Yeziden des Irak“ vor der

Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 2**)

#### 7.2 Frau Stibane:

- informiert, dass in der Stadtverwaltung Eberswalde ein Papier mit Eckpunkten zur Kommunalen Kriminalprävention vom Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg eingegangen ist; diesem Papier ist ein Erlass zur Einrichtung von Sicherheitspartnerschaften beigefügt; Frau Stibane teilt mit, dass sich die Stadtverwaltung zunächst mit dem Papier auseinandersetzen und dieses auswerten wird; die für die Stadtverordnetenversammlung (StVV) am 29.06.2017 vorgesehene Anfrage AF/0095/2017 „Sicherheitspartner des Landes Brandenburg im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention (KKP)“ von der Fraktion DIE SPD-Fraktion wird hierbei mit berücksichtigt; im Anschluss daran wird die Stadtverwaltung auf die Stadtverordneten zugehen
- informiert, dass bis zum 30.06.2017 noch Vorschläge für den Tag der Entscheidung 2017 zum Bürgerbudget 2018 eingereicht werden können; Frau Stibane informiert, dass bisher ca. 100 Vorschläge eingereicht wurden

#### **TOP 8:**

##### **Informationsvorlagen**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

#### **TOP 9:**

##### **Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

#### 9.1 Herr Wrase:

- bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Banaskiewicz unter TOP 10.8 der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung am 01.06.2017 und teilt mit, dass er einen der dort benannten Artikel in der Märkischen Oderzeitung zur Thematik Kanäle und Wasserstraßen gefunden hat („Bund sorgt weiter für kleine Wasserstraßen“ - Märkische Oderzeitung 28.04.2017); danach hat der Bund sich insofern geäußert, dass er weiterhin für Nebenwasserstraßen rund um Berlin sorgen wird; Herr Wrase fragt, ob gegebenenfalls Eberswalde mit berücksichtigt wird

Herr Boginski schlägt vor, in der StVV am 29.06.2017 über die Thematik zu informieren.

Herr Wrase erklärt sich damit einverstanden.

#### 9.2 Herr Zinn:

- bezieht sich auf die Thematik „Finowkanal“ und teilt mit, dass es seiner Kenntnis nach vor der Sommerpause einen Termin geben soll; Beteiligte sollen dabei das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Eberswalde (WSA) oder die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV), die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal (KAG) sowie das

Land Brandenburg sein; Herr Zinn bittet an Herrn Boginski gerichtet, in der StVV am 29.06.2017 zu informieren, ob es einen solchen Termin gibt

- bezieht sich auf den heutigen Auftakt des Kammertermins in der Sache Herr Gatzlaff gegen die Stadt Eberswalde und die Ausführungen des Vorsitzenden Richters und bittet, dass die Stadtverordneten zukünftig rechtzeitig über derartige interne Konflikte bei Führungskräften informiert werden

Herr Boginski informiert, dass Herr Müller im nicht öffentlichen Teil der heutigen Sitzung ausführlich Stellung zu dieser Thematik nehmen wird.

#### **TOP 10:**

##### **Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

#### **TOP 11:**

##### **Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

#### **TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/0504/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

##### **3. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde**

Herr Boginski teilt mit, dass ein von der Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde eingereichter Änderungsantrag zur Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 3**).

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit den befürworteten Änderungen: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

##### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde mit der nachstehenden Ergänzung im § 5 Absatz 3:

- f) er nicht auf die Förderung zur Planung und Durchführung von festlichen Veranstaltungen anlässlich eines Ereignisses wie Schulabschlussfeiern, Initiationsfeiern, Jubiläen und ähnliches gerichtet ist.

## TOP 11.2:

**Vorlage:** BV/0512/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und  
Tourismus

### **Förderrichtlinie zur Belebung des Einzelhandels**

Herr Boginski teilt mit, dass ein von der Fraktion DIE LINKE eingereichter Änderungsantrag zur Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 4**).

Herr Trieloff schlägt vor, dass auf Seite 1 des Änderungsantrages, im letzten Absatz, die Summen „22.500 €“ in „20.000 €“ für das Innenstadtzentrum sowie „7.500 €“ in „10.000 €“ für das Nebenzentrum Finow abgeändert werden.

Herr Wolff stimmt als Einreicher des Änderungsantrages dem zu und ändert diesen entsprechend.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag: mehrheitlich befürwortet

*Herr Zinn teilt mit, dass die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird. Als Grund führt er an, dass er der Ansicht ist, dass es sich bei der vorliegenden Richtlinie um eine Mogelpackung handelt. Für den Fall, dass der Inhalt als Not- oder Unterstützerfonds für die Händler in der Innenstadt, die insbesondere von den Baumaßnahmen an der Kreuzung Friedensbrücke betroffen sind, bezeichnet wäre und die Summe von 30 T€ auf 50 T€ erhöht werden würde, hätte die Fraktion zugestimmt.*

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit den befürworteten Änderungen: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zur Unterstützung der Entwicklung der zentralen Versorgungsbereiche die „Richtlinie zur kommunalen Förderung von kleinteiligen Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandels“ mit nachstehenden Änderungen:

1. 2. Gegenstand der Förderung
  - 2.1 Allgemeines / Änderung im 2. Absatz:

Grundsätzlich kann eine Förderung nur gewährt werden, wenn die Maßnahmen einen Bezug zum Innenstadtzentrum Eberswalde und dem Nebenzentrum Finow (Anlage 1) haben.  
(Die Anlage 1 ist entsprechend zu ändern.)

2. 3. Zuwendungsempfänger

3.1 Änderung des letzten Satzes:

... Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Einzelpersonen oder -unternehmen kann nur 1 Zuwendung pro Jahr und Antragsteller gewährt werden. Zusammenschlüssen von Händlern und Gastronomen in den Förderbereichen (bspw. Vereine) können maximal 2 Zuwendungen pro Jahr und Antragsteller gewährt werden.

3. 5. Art und Umfang, Höhe der Zuwendung

5.5 Höhe der Zuwendung / Absatz 3 und 4 werden wie folgt ersetzt:

Für das Innenstadtzentrum Eberswalde stehen insgesamt 20.000 € und für das Nebenzentrum Finow 10.000 € pro Haushaltsjahr in den Jahren 2017 und 2018 zur Verfügung.

**TOP 11.3:**

**Vorlage:** BV/0503/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Basisvariante Waldsportanlage**

**- Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss**

Herr Boginski teilt als Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass auf Seite 4 der Beschlussvorlage unter dem Punkt 2. das Wort „Ausführungsplanung“ durch das Wort „Entwurfplanung“ zu ersetzen ist.

*Herr Zinn bittet, dass Frau Fellner oder Herr Boginski der Einwohnerschaft verständlich darlegen, was mit der Zusatz- und ggf. auch mit der Mastervariante gemeint ist, wie der aktuelle Stand hinsichtlich der Bauarbeiten ist und warum bisher keine Zusatzvariante beschlossen wurde, sondern zunächst mit der Basisvariante begonnen wird.*

*Herr Boginski schlägt vor, dass in der Sitzung der StVV am 29.06.2017 bei Bedarf die Möglichkeit besteht, dass Ausführungen zur Thematik durch die Verwaltung gemacht werden können.*

*Herr Landmann teilt bezogen auf die Ausführungen auf Seite 5 der Beschlussvorlage mit, dass DIE SPD-Fraktion es nicht bis zum September 2017 schaffen wird, hier ein entsprechendes Votum an die Stadtverwaltung zu geben.*

*Herr Boginski wird die Information entsprechend weiterleiten und weiterhin wird innerhalb der Verwaltung die weitere Vorgehensweise besprochen.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Entwurfsplanung der Basisvariante.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Bauvorhaben entsprechend des Entwurfes ausführen zu lassen.

**TOP 11.4:**

**Vorlage:** BV/0508/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 41 - Kulturamt

**Beitritt zur Europäischen Route der Backsteingotik**

*Herr Zinn teilt mit, dass er bereits die Bitte geäußert hat, eine Liste zu erstellen, aus der ersichtlich ist, wo die Stadt Eberswalde Mitglied ist und wo es eventuell sinnvoll ist, die Mitgliedschaft zu beenden. Weiterhin bittet Herr Zinn, dass dargelegt wird, warum eine neue Mitgliedschaft notwendig ist. Herr Zinn merkt an, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird.*

*Herr Boginski teilt mit, dass derzeit keine Kapazitäten zur Erstellung einer derartigen Übersicht bestehen. Er führt aus, dass dies nach der Sommerpause angegangen werden kann.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Es wird der Beschluss gefasst, dass die Stadt Eberswalde zusammen mit der Gemeinde Chorin der Europäischen Route der Backsteingotik beitrifft.

**TOP 11.5:**

**Vorlage:** BV/0494/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**Erschließungsvertrag gemäß § 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 134/2 "Töpferhöfe"**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.:** H 148/30/17

Der Hauptausschuss beschließt den Inhalt des Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan Nr. 134/2 „Töpferhöfe“ mit dem Erschließungsträger, Mark-A. Krüger Bauunternehmung GmbH.



**TOP 11.6:**

**Vorlage:** BV/0496/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Erschließungsvertrag zwischen der Stadt Eberswalde und dem Zweckverband für die Wasserleitung im Technologie- und Gewerbepark Eberswalde (TGE)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 149/30/17**

Der Hauptausschuss ermächtigt die Verwaltung vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln, zum Abschluss des Erschließungsvertrages zwischen der Stadt Eberswalde und dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde zur Herstellung der Wasserleitung im Technologie- und Gewerbepark Eberswalde und zum Bau entsprechend den wesentlichen Inhalten des als Anlage beigefügten Vertragsentwurfes. Unwesentliche Änderungen sind unschädlich.

**TOP 11.7:**

**Vorlage:** BV/0501/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01.2 - Beteiligungsverwaltung

**Gründung, Organisation und Durchführung eines Energieforums Eberswalde**

*Herr Zinn ist der Ansicht, dass das Forum einen gremienähnlichen Ersatz für den aufgelösten Ausschuss für Energiewirtschaft darstellt. Weiterhin äußert er seine Zweifel dahingehend, dass mit einem Energieforum etwas bewegt werden kann.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt

1. die Gründung eines Energieforums Eberswalde.
2. die Verwaltung der Stadt Eberswalde mit der Organisation und Durchführung des Energieforums Eberswalde, unter Berücksichtigung der in der Sachverhaltsdarstellung aufgeführten Rahmenbedingungen, zu beauftragen.

**TOP 11.8:**

**Vorlage:** BV/0499/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft

**Sicherung und Inwertsetzung der Borsighalle**

**- Los Erd-, Abbruch- und Entsorgungsarbeiten - Genehmigung eines Nachtrages**

Herr Boginski beantragt zur Behandlung von Angelegenheiten, die der Nichtöffentlichkeit bedürfen, die Herstellung der Nichtöffentlichkeit. Zur Begründung führt Herr Boginski aus, dass berechnete Interessen Einzelner dies erfordern.

Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird um 19.05 Uhr hergestellt.

Nach Behandlung der Angelegenheiten, die der Nichtöffentlichkeit bedürfen, wurde die Öffentlichkeit der Sitzung um 19.20 Uhr wieder hergestellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 150/30/17**

Der Hauptausschuss genehmigt die Nachträge 4 (entspricht dem Nachtragsangebot 5) und 5 (entspricht dem Nachtragsangebot 6 - Mindermengen) für das Los Erd-, Abbruch- und Entsorgungsarbeiten für die Baumaßnahme Sicherung und Inwertsetzung der Borsighalle in Eberswalde mit einem Gesamtwert in Höhe von 104.689,51 Euro zu.

**TOP 11.9:**

**Vorlage:** BV/0495/2017 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Verkehrsanlage Fritz-Weineck-Straße Straßenbeleuchtung**

*Herr Zinn teilt mit, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird.*

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr. H 151/30/17**

Dem Vergabevorschlag für die Verkehrsanlage Fritz-Weineck-Straße - Straßenbeleuchtung in Höhe von 64.970,50 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Helmut Schmidt GmbH aus Fürstenwalde zu erteilen.

Herr Boginski beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 19.22 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Behnke  
Schriftführerin

---

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Friedhelm Boginski
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler
  
- **Ausschussmitglied**  
Uwe Grohs  
Götz Herrmann  
Danko Jur  
Hardy Lux  
Volker Passoke  
Götz Trieloff  
Jürgen Wolff  
Ringo Wrase  
Carsten Zinn  
vertreten durch Herrn Morgenroth  
bis 19.30 Uhr anwesend  
vertreten durch Herrn Landmann
  
- **Dezernent/in**  
Dr. Jan König  
Petra Stibane
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Bert Bessel  
Andy Haß  
Nancy Kersten  
Stefan Müller  
Sven Siebert